

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0263/2012
Auskunft erteilt: Herr Grimm
Ruf: 492 66 00
E-Mail: Grimm@stadt-muenster.de
Datum: 02.04.2012

Betrifft

Baubeschluss Kanalerschließung Buschkamp

Beratungsfolge

26.04.2012 Bezirksvertretung Münster-West
15.05.2012 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Anhörung
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Entwurf (Plan We-92 Blatt 70) sowie den Kanalerschließungsarbeiten zu.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilfinanzplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung			
Investitionsmaßnahme	0014	Sonstige Erschließungs- / Kanalneubauten	2012		verfügbare Mittel: Ansatz 20.000 € aus 2011 33.817 € Summe 53.817 €
Auszahlungen			2012	105.000	Kanalbau

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2012 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt. Mehrauszahlungen werden innerhalb der Produktgruppe im Rahmen der flexiblen Haushaltsführung nach § 9 (1), Ziffer 1.4 und 1.7 der Haushaltssatzung ausgeglichen.

Begründung:

Mehrere Grundstücke im westlichen Bereich der Straße Buschkamp in Roxel sollen mit Doppel- und Mehrfamilienhäusern neu bebaut werden. Für die nördlichen Grundstücke Hs.-Nr. 1 und 3 sind Baugenehmigungen erteilt worden. Für die südlichen Grundstücke Hs.-Nr. 2 bis 6a sind Bauvoranfragen positiv beschieden worden. Mit der Aufteilung der Grundstücke und der baulichen Verdichtung sind weitere Kanalanschlüsse vom Buschkamp aus erforderlich.

Um die geplante Bebauung zu ermöglichen, ist die Schmutzwasserkanalisation des vorhandenen Baugebiets „Roxel-Nord“ um 46 m DN 250 und die Regenwasserkanalisation um 28 m DN 300 zu verlängern.

Die wasserrechtlichen Genehmigungen liegen vor.

Entwässerungsbeiträge sind bereits bezahlt worden.

Die Verkehrsflächen im Baubereich der Kanalisation werden als Baustraße wieder hergestellt. Der Straßenendausbau ist nach Abschluss der Hochbebauung in späteren Jahren vorgesehen.

Die Straßenbeleuchtung wird im Zuge des Kanalbaus bis Hs. Nr. 15 erneuert. Die voraussichtlichen Kosten von 13.000 € werden im Rahmen einer vertraglichen Vereinbarung mit einem früheren Erschließungsträger erstattet.

Die Anwohner werden im Rahmen des Serviceversprechens des Tiefbauamtes durch Informationsschreiben vor dem Ausbau über die geplanten Baumaßnahmen informiert.

Der Baubeginn ist im 2. Halbjahr 2012 geplant. Es wird mit einer Gesamtbauzeit von 2 Monaten gerechnet.

I. V.

gez.

Reinkemeier
Stadtkämmerer